SCHULE
UNTERSEEN

KINDERGARTEN ABC

Kindergärten Unterseen

2025/2026

A wie Abmelden

Die Regelung der Absenzen und Halbtage entnehmen Sie bitte dem ebenfalls per Klapp erhaltenen Dokument „Merkblatt über Absenzen und Dispensationen“. Dieses Formular findet sich auch auf der Homepage unter Merkblätter der Schule Unterseen.
Wenn Ihr Kind krank ist oder aus anderen Gründen dem Unterricht fernbleiben muss, melden Sie es bitte rechtzeitig ab. Ideal ist morgens **vor Unterrichtsbeginn bitte immer per Klapp** (Absenz)! Melden sie ihr Kind per Klapp ab, werden immer alle Lehrpersonen, die Tagesschule, die DaZ- und IF- Lehrpersonen und die Logopädie ebenfalls per Klapp informiert.
Wichtig: Kinder, welche die Psychomotorik besuchen, müssen von den Eltern dort abgemeldet werden.

A wie Arzt

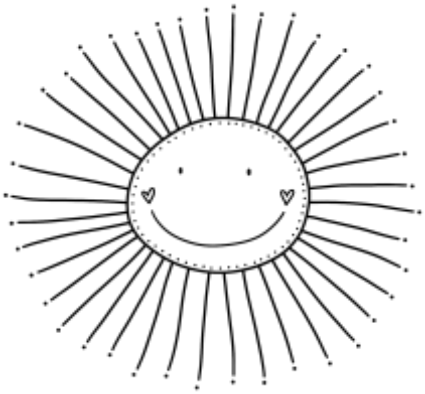
Im 2. Kindergartenjahr findet die schulärztliche Untersuchung statt. Informationen dazu erhalten Sie am Elternabend.

E wie Elternkontakte

Eltern und weitere Besucher sind im Kindergarten willkommen. Bitte melden Sie Ihren Besuch an.
Ein offener Kontakt zwischen den Eltern und Kindergartenlehrpersonen ist uns sehr wichtig. Melden Sie sich bei allfälligen Fragen oder Problemen. Gerne nehmen wir uns Zeit für ein Gespräch.

E wie Elterngespräche

Während der Kindergartenzeit findet jährlich ein Elterngespräch statt. Für die jüngeren Kinder im November, für die älteren Kinder im Januar/Februar.



F wie Ferienplan Schuljahr 2025/26

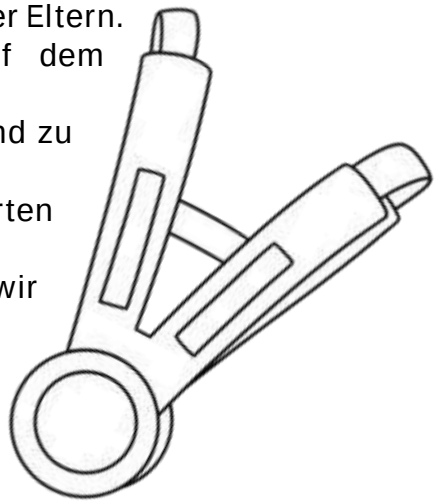
Beginn des Schuljahres 2025 / 2026 Mo, 11.08.2025

Herbst	(alle Klassen)	20.09.2025	bis	12.10.2025
Ruhewoche	Kindergärten	15.11.2025	bis	23.11.2025
Winter	(alle Klassen)	20.12.2025	bis	04.01.2026
Sportwoche	(alle Klassen)	14.02.2026	bis	22.02.2026
Karfreitag	(alle Klassen)	03.04.2026		
Frühling	(alle Klassen)	04.04.2026	bis	20.04.2026
Auffahrtsbrücke	(alle Klassen)	14.05.2026	bis	15.05.2026
Pfingstmontag	(alle Klassen)	25.05.2026		
Sommer	(alle Klassen)	05.07.2026	bis	10.08.2026

- Die Daten enthalten den ersten und letzten vollen Ferientag. Schulschluss ist jeweils am Vortag nach Stundenplan (Ausnahme: vor den Sommerferien ist Schulschluss am Freitagvormittag um 11 Uhr).
- Weitere Ferienpläne finden sie auf der Homepage der Schule Unterseen
- Für zusätzliche Ferien muss ein Gesuch an die Schulleitung gestellt werden. Gesuche müssen mindestens 1 Monat vor Ferienbeginn schriftlich bei der Schulleitung eingereicht werden. (Siehe: Merkblatt über Absenzen und Dispensationen

K wie Kindergartenweg

Der alltägliche Kindergartenweg liegt in der Verantwortung der Eltern. Jedes Kind wird einen Leuchtgurt erhalten, den es auf dem Kindergartenweg tragen muss.
Die Kinder sollen lernen den Kindergartenweg selbständig und zu Fuss zurückzulegen. Scooter, Velo usw. sind nicht gestattet.
Bitte zeigen Sie Ihrem Kind den sichersten Weg zum Kindergarten und begleiten Sie es nur solange es Ihre Begleitung braucht.
Gemeinsam mit dem Verkehrsinstruktor, Hubert Theler, üben wir im ersten Quartal das richtige Verhalten auf der Strasse.



K wie Kleidung

Wir spielen auch draussen im Garten, dabei werden die Kinder manchmal etwas schmutzig – bitte haben Sie dafür Verständnis. Wenn die Sonne scheint, tragen wir einen Sonnenhut – bitte geben Sie Ihrem Kind einen mit, welcher auch gerne im Kindergarten bleiben darf. Der Sonnenschutz (Sonnencreme) liegt in der Verantwortung der Eltern.
Wenn es nass oder im Winter kalt ist und Schnee hat, bitte den Kindern immer Regen- oder Skihosen mitgeben oder im Kindergarten deponieren.
Schirme eignen sich nicht zum Gehen im Reiheli oder Spielen im Garten.
Ein grosses Anliegen ist uns, dass sich die Kinder selbständig umziehen können, deshalb bitte auf praktische Kleidung achten. Herzlichen Dank.

K wie Kontakte

KG 1 Kindergarten Steindler

Schulhausstrasse 27	033 826 15 51
Alice Wülser	079 946 57 36

KG 2 Kindergarten Steindler

Schulhausstrasse 27	033 826 15 52
Simone Stähli	079 271 55 33
Nicole Weisskopf	079 740 56 51

KG 3 Kindergarten Gartenstrasse

Gartenstrasse 6	033 826 15 53
Madlen Neukomm	076 332 28 84
Susanne Pfäffli	078 828 54 73

KG 4 Kindergarten Steindler

Schulhausstrasse 27a	033 826 15 54
Patricia Lopez	077 409 70 57

KG 5 Kindergarten Steindler

Schulhausstrasse 27a	033 826 15 55
Nicole Widmer	078 748 21 25
Jeannette Frick	078 703 67 01

DaZ – Deutsch als Zweitsprache

Nicole Weisskopf	KG2
Susanne Pfäffli	KG3
Flurina Zingg	KG1,4,5

IF – Individuelle Förderung
Mirjam Burri 033 223 26 44

Logopädie
Edith Trachsel 079 350 78 37

Psychomotorikstelle Interlaken
Alpenstrasse 23
3800 Interlaken
Caroline Stettler 079 503 33 04

Rhythmik
Jenny Zurbuchen 079 772 09 57

Schulleitung Kindergarten/Primarstufe
Jürg Wittwer
Steindlerstrasse 1 033 826 15 31

Schulsekretariat 033 826 15 20

Tagesschule 033 826 15 40

Erziehungsberatung Interlaken / Oberland Ost
Bahnhofstrasse 20
3800 Interlaken 031 635 36 50

Ambulante Kinder- und Jugenpsychiatrie (KJP)
Region Berner Oberland
Standort Spiez 058 630 64 60
Seestrasse 30

I wie Informationen

Quartalspläne, wichtige Elterninfos und Briefe erhalten Sie in den allermeisten Fällen per Klapp. Bitte übertragen sie die Agenda und Daten in Ihren Kalender und fragen sie nach, wenn etwas unklar ist. Auch wir sind per Klapp erreichbar, wenn sie ein Anliegen, Fragen oder Informationen an uns haben.

M wie Malschürze

Damit sich die Kinder beim Malen und Gestalten gut vor Flecken schützen können, sollte jedes Kind am ersten Tag einen Malschurz mit langen Ärmeln mitbringen. Bitte versehen Sie den Malschurz mit dem Namen Ihres Kindes und einem Aufhänger.

N wie Namen

Bitte schreiben Sie immer alle persönlichen Dinge (Täschli, Turnsack, Malschürze, Zahnbürste, Trinkflasche usw.) Ihres Kindes mit dem Namen an.

N wie Naturtag

Von Zeit zu Zeit werden wir Naturtage im Wald durchführen. Genauere Informationen folgen separat oder am Elternabend.

P wie Post

Wie schon erwähnt, kommt die meiste Kindergartenpost per Klapp digital zu Ihnen. Einige wenige Infos kommen nach wie vor per Posttasche oder dem kindergartenspezifischen System zu Ihnen.
Melden Sie sich bitte bei Unklarheiten und geben Sie die Posttasche und auch die Stofftasche, die jedes Kind im Kindergarten hat, am nächsten Tag wieder mit in den Kindergarten.

S wie Spezialunterricht

Einige Kinder besuchen den Spezialunterricht. Folgende Angebote stehen zur Verfügung:

Logopädie

In die Logopädie gehen Kinder mit Auffälligkeiten in der gesprochenen und geschriebenen Sprache. Neben der direkten Arbeit mit dem Kind gehört auch die Erfassung, Abklärung sowie die Beratung von Eltern / Lehrpersonen zum Berufsauftrag.

Die Logopädin kommt nach den Herbstferien in unsere Kindergärten. Wenn Sie Fragen haben zur Aussprache, Satzbildung oder zum Wortschatz Ihres Kindes, wenden Sie sich bitte an uns. Wir werden es ebenso handhaben. Über den genauen Zeitpunkt des Besuches werden Sie informiert.

IF

IF ist die Abkürzung für **I**ntegrative **F**örderung. Regelmässig kommt eine Heilpädagogin in den Kindergarten, um mit den Kindern präventiv zu arbeiten. Sie wird zum Teil mit der ganzen Klasse arbeiten, manchmal aber auch gezielt mit einigen Kindern in der Kleingruppe.

DaZ

DaZ Unterricht vermittelt den gezielten Erwerb von Deutsch als Zweitsprache und fördert die Integration in den Kindergarten.
DaZ ist die Abkürzung für **D**eutsch **a**ls **Z**weitsprache.

Psychomotorik

Bewegung, Denken und Gefühle in Einklang bringen.
Auffälligkeiten in einem dieser Bereiche wirken sich auf die gesamte Entwicklung des Kindes aus.
Besteht eine solche Auffälligkeit, suchen wir den Kontakt zu Ihnen, um weitere Schritte einzuleiten.
Da der Psychomotorik – Unterricht ausserhalb des Kindergartengeländes stattfindet, müssen die Eltern Ihre Kinder für diese Lektionen abholen und bringen.

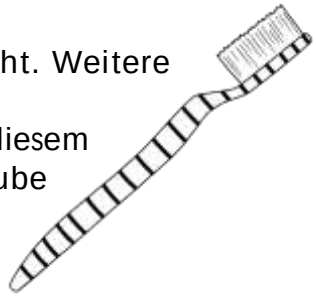
Rhythmik

Die Rhythmiklehrerin kommt regelmässig zu uns in den Kindergarten, um mit den Kindern zu arbeiten. Weitere Informationen dazu erhalten Sie am ersten Elternabend.

W wie **W**in3

Win3 ist ein gemeinsames Projekt der Pro Senectute und Schulen. Einige Kindergärten von Unterseen beteiligen sich seit mehreren Jahren an dem Projekt. Das heisst, einmal pro Woche kommt die Seniorin/der Senior zu uns in den Kindergarten. Sie/er wird da sein und Zeit haben, um mit den Kindern zu spielen, basteln, plaudern usw.

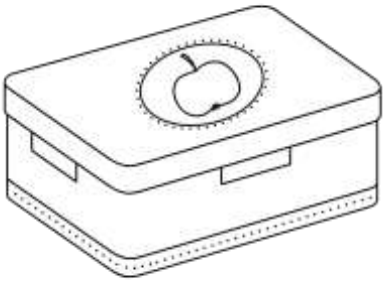
Z wie Zahnpflege



Die Kinder werden einmal jährlich durch den Zahnarzt untersucht. Weitere Informationen folgen.
Im Kindergarten putzen wir nach süssen Znüni`s die Zähne. Aus diesem Grund braucht jedes Kind eine Zahnbürste und eine kleine Tube Zahnpasta im Kindergarten.

Z wie Zeigitag

Im Kindergarten gibt es sehr viele Spielsachen, so dass die Kinder keine eigenen Spielsachen von zu Hause mitbringen sollen. Von Zeit zu Zeit veranstalten wir jedoch einen Zeigitag, an welchem die Kinder etwas zum Zeigen von zu Hause mitbringen können. Bitte pro Kind nur **1** Spielzeug/Kuscheltier/Objekt. Diese Termine werden vorher angekündigt.

Z wie Znüni

Spielen und Lernen gibt Hunger, deshalb essen wir im Kindergarten am Morgen jeweils gemeinsam ein Znüni.
Wir wollen ein gesundes Znüni geniessen. Geben Sie Ihrem Kind die Verpflegung im Kindergartentäschli oder Kindergartenrucksack mit. Zum Beispiel: Früchte, rohes Gemüse, Brot, Sandwichs, Darvidas usw.
Bitte das Znüni in einer Znünibox/Tupperware einpacken, damit wir Plastikbeutel und Alufolie vermeiden können.
Jedes Kind bringt seine eigene, gut verschliessbare Trinkflasche mit Wasser oder Tee mit.
Wir essen am Nachmittag kein Zvieri.